

**Sitzung vom 29. März 2016**

Beschl. Nr. **2016-76**

P2.C Vorschriften, Gesetze, Verordnungen  
Teilrevision Personalstatut; Beleuchtender Bericht

**Ausgangslage**

Der Stadtrat hat am 20. Oktober 2015 mit SRB 2015-269 die Teilrevision des Personalstatuts (PeSta) beschlossen. Die Ergänzung um den neuen Artikel 51a (Grundrechte, Gleichbehandlung und Neutralität) sieht vor, dass sich die Mitarbeitenden der Stadtverwaltung neutral verhalten und auf dominante politische, religiöse und weltanschauliche Symbole verzichten. Der Grossen Gemeinderat hat die Teilrevision des PeSta am 9. Dezember 2015 genehmigt. Gegen diesen Beschluss wurde ein Volksreferendum eingereicht. Mit SRB 2016-40 hat der Stadtrat am 16. Februar 2016 das Zustandekommen des Referendums festgestellt und eine Volksabstimmung angeordnet. Ausserdem hat der Stadtrat die Stadtschreiberin beauftragt, beim Büro des Grossen Gemeinderats die Übertragung des Beleuchtenden Berichts an den Stadtrat einzuholen und diesen vorzubereiten. Gemäss § 64 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) steht es dem Referendumskomitee zu, eine Stellungnahme zu verfassen.

**Erwägungen**

Die Erstellung des Beleuchtenden Berichts wurde vom Grossen Gemeinderat in der Sitzung vom 16. März 2016 an den Stadtrat übertragen und ist erfolgt. Ausserdem ist die Stellungnahme des Referendumskomitees eingegangen.

Auf Antrag des Ressortvorstehers Präsidiales fasst der Stadtrat, gestützt auf Art. 16 der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

**Beschluss:**

- 1 Dem Beleuchtenden Bericht wird gemäss Beilage zugestimmt.
- 2 Die kommunale Volksabstimmung über die Teilrevision des Personalstatuts wird auf Sonntag, 5. Juni 2016, angesetzt.
- 3 Dieser Beschluss ist öffentlich.

4 Mitteilung an:

- 4.1 Verwaltungsleitung
- 4.2 Kommunikationsbeauftragte

Stadt Adliswil  
Stadtrat

Harald Huber  
Stadtpräsident

Andrea Bertolosi-Lehr  
Stadtschreiberin